

## Arbeiter-Samariter-Bund: Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur



### Auf einen Blick

#### Kunde:

Bundesverband des Arbeiter-Samariter-Bundes

#### Internetseite:

[www.asb.de](http://www.asb.de)

#### Lösung:

Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur basierend auf Microsoft und Citrix

#### Wichtigste Anforderungen:

- Implementierung eines neuen Verzeichnisdienstes
- Desktop-Lösung auf Basis von Citrix

#### Wichtigste Nutzenaspekte:

- Ressourceneinsparung durch Virtualisierung
- zentrale Bereitstellung virtueller Desktops
- einfacher Support durch Vereinheitlichung der Desktops
- Vereinfachung des Managements der IT-Infrastruktur

#### Technische Informationen in Kürze:

- 10Gbit Ethernet
- Server: IBM x3550 M3
- NetApp FAS3140 Cluster
- NetApp VSC-Plugin 4.0
- NetApp SnapManager VI 3.0
- VMware vSphere 5.0
- Windows Server 2008 R2
- Citrix XenApp 6.5
- Citrix XenDesktop 5.0

Um seine IT-Infrastruktur zu modernisieren und das Rechenzentrum über zwei Brandabschnitte zu betreiben, beauftragte der Arbeiter-Samariter-Bund die CONET Solutions GmbH mit der Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur auf Basis von Microsoft. Darüber hinaus sollte eine Plattform zur zentralen Bereitstellung von Desktops auf Basis von Citrix geschaffen werden.

#### Ausgangssituation

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) ist seit seiner Gründung 1888 als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation politisch und konfessionell ungebunden. Er bietet Dienste an, die sich an den Bedürfnissen der Menschen orientieren. Zum Beispiel in der Altenhilfe, im Rettungsdienst, der Ersten Hilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, der Hilfe für Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, der Auslandshilfe sowie der Aus- und Weiterbildung Erwachsener.

Der Verband hat mehr als eine Million Mitglieder und teilt sich in 16 Landesverbände und mehr als 220 regionalen Gliederungen sowie rund 120 gemeinnützigen Gesellschaften.

Die bisherige Infrastruktur basierte auf Novell NetWare 6 und 6.5 sowie Microsoft Windows 2000 Workstation. Eine Herausforderung stellte die Ablösung des vorhandenen Novell NetWare Fileserver sowie des Novell-Verzeichnisdienstes eDirectory durch Microsoft Windows Server 2008 R2 mit Active Directory dar.

Um die IT-Infrastruktur zu modernisieren und das hauseigene Rechenzentrum über zwei Brandabschnitte zu betreiben, entschied sich der Bundesverband des ASB für den Aufbau und die Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur basierend auf Microsoft und Citrix. Für die Umsetzung beauftragte der Verband die CONET Solutions GmbH.

#### Lösung

Zunächst erfolgte die Einführung des Microsoft Active Directory Domain Services (ADDS) sowie des Domain Name Services basierend auf Windows Server 2008 R2. Anschließend führte das Projektteam die Synchronisation des Novell eDirectory mit dem Active Directory mittels Novell Identity Manager durch. Die Migration von Novell auf Microsoft erfolgte für 180 Nutzer.

Im nächsten Schritt nahmen die Projektverantwortlichen Windows 2000 Workstation in das ADDS auf. Danach erfolgte die Ablösung des Novell NetWare Fileserver durch Windows Server 2008 R2 und das Distributed File System (DFS).



Als Desktop-Lösung setzten die Projektverantwortlichen einen Mix aus Citrix XenApp 6.0 und Citrix XenDesktop 5.0 ein. In dieser Struktur stellte das CONET-Team die Windows-7-Umgebung bereit und migrierte die mit dem ASB besprochenen Anwendungen.

Danach erfolgte die Einrichtung des zentralen Speichersystems (Storage Area Network, kurz SAN) auf Basis von NetApp.

Nach einer Evaluierung durch den Kunden ersetzte CONET darüber hinaus die physikalischen Arbeitsplätze basierend auf Windows 2000 durch Stratodesk NoTouch Desktop.

### **Nutzen**

Durch die Modernisierung der Infrastruktur und die Vereinheitlichung haben sich der Arbeitsaufwand zur Verwaltung sowie der Support der Desktops für die IT-Verantwortlichen deutlich vereinfacht. Die Datensicherung ermöglicht ein sicheres Backup der Server- und User-Daten.